Ereignisreicher Festgottesdienst zum Gemeindejubiläum mit Bezirksapostel Krause

Bezirksapostel Krause besuchte am 11. November 2012 die Gemeinde Rostock und feierte einen besonderen Festgottesdienst mit der Gemeinde. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wurden die Gemeinden Schwaan und Rostock zur neuen Gemeinde Rostock zusammengeführt.

11.11.2012

Autor: MK
Fotos: HR
Quelle: Gemeinde Rostock



Unser Gemeindechor umrahmte den Gottesdienst musikalisch.

In einem besonderen Festgottesdienst diente Bezirksapostel Krause der Gemeinde Rostock. In seiner Begleitung waren neben unserem Apostel Böttcher auch unser Bischof Schulz, unsere Bezirksämter sowie der Bezirksevangelist aus dem Bereich Stralsund. Als Grundlage für die Predigt des Bezirksapostels diente das Bibelwort aus Daniel 7, Vers 18. Im weiteren Verlauf haben unser Apostel und unser Bischof mitgedient. Die Apostel und der Bischof stellten in ihrer Predigt auch einen Bezug zum 100 jährigen Gemeindejubiläum her. Die 243 Anwesende, darunter 6 Gäste, konnten miterleben wie Bezirksapostel Krause drei kleinen Kindern das Sakrament der Heiligen Versiegelung spendete. Im Anschluss daran feierte der Bezirksapostel mit der Gemeinde das Heilige Abendmahl. Er spendete im Anschluss den Entschlafenen Seelen ebenfalls das Sakrament des Heiligen Abendmahls.

In diesem Gottesdienst führte der Bezirksapostel auch die Zusammenlegung der Gemeinden Schwaan und Rostock durch. Beide Gemeinden sind in die neue Gemeinde Rostock aufgegangen. Die Vorsteher der Gemeinden Schwaan und Rostock wurden von ihrem Auftrag entbunden. Als Vorsteher für die neue Gemeinde Rostock wurde der Bezirksevangelist beauftragt. Mit Gebet und Segen beendete der Bezirksapostel den Gottesdienst. Die Gottesdienstbesucher hatten nun noch Gelegenheit sich von den Aposteln zu verabschieden und ihre Glückwünsche den Eltern und Kindern sowie den Vorstehern zu überbringen.

In der Kirche in Schwaan finden noch bis Palmsonntag die Wochengottesdienste statt. Die Gottesdienste am Sonntag finden nur noch in der Kirche in Rostock statt.



















